

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Abraham Löwy, „Schutzjud und Judenbeglaubter“, wird am 10. Juni 1788 Wohnungsrecht in Rokitnitz einberaumt.

Moises Bradi, Verkäufer, Joseph Weiss, Käufer, vom 6. April 1802, Joachim Beran, 24. Juni 1708, Herschel Jacob, 16. ? 1715, Herschel Cantor, 20. Sept. 1709.

Kontrakt zwischen Joseph Weiss „und seinem Mitcompanion Nathan Mahler“ einerseits und der Witwe Barbara Lindner andererseits am 15. Aug. 1798.

Joseph Israel kauft von Abraham Israel am 5. Feber 1780 das Haus Nr. V. in der Nieder Gassen.

Am 17. Oktober 1861 fiel der Tempel nebst vier hölzernen Judenhäusern einem Brande zum Opfer. Im J. 1864 wurden die 4 Judenhäuser und 1868 auch der Tempel neu von Stein aufgebaut.

Bis hierher die Stadtchronik. Ich habe ferner aus anderen Quellen Nachstehendes erfahren:

Als das gegenwärtige Tempelgebäude erbaut wurde (i. J. 1868) war der Kaufmann P o r g e s Ortsbürgermeister von R. (seit 1864), ein sehr angesehener Jude. Ob er auch K. V. war läßt sich nicht feststellen.



Ehemalige Jüdische Schule in Rokitnitz.

Als Vorsteher werden genannt: Nach dem J. 1870 Josef Weiss, Ignaz Weiss, Sohn des David Weiss und Isidor M a u t n e r.

Rb. gab es angeblich in R. keine in dem letzten Jht. Ob hier früher welche gewirkt haben, ist unbekannt.

Ein Menschenalter lang hat in R. als Chasen und Lehrer Jeremias M u n k gewirkt, der 1922 im Alter von 88 Jahren starb.

Der Holztempel war ein einstöckiges Gebäude. Unten befand sich der Betsaal, oben die Judenschule



Wilhelm Abeles



Eduard Reich

und die Wohnung des Lehrers. Ein Lehrer namens L u c k, soll hier um das J. 1860 gewirkt haben.

Lehrer war hier ferner Wilhelm A b e l e s, welcher auch an der Volks- und Bürgerschule unterrichtete¹⁾.

Im J. 1893 hat sich die Rokitnitzer J. G. aufgelöst und die dortigen Juden haben sich der Senftenberger J. G. angeschlossen.

Später wurde auch der Tempel aufgelassen, das Gebäude jedoch erhalten. Noch im J. 1904 wurde die Bedachung repariert.

Das der Gemeinde gehörige Haus Nr. 157 in R. wurde im J. 1896 verkauft.

Im J. 1920 wurde das Tempelgebäude durch die Gemeinde veräußert und soll demnächst in ein Wohnhaus umgewandelt werden.

Die Sterbematriken datieren seit 1787.

Gegenwärtig wohnen nur noch 2 Judenfamilien E l b o g e n und M a u t n e r in R. Um das J. 1860 gab es ihrer noch 15.

*

¹⁾ Am 6. Mai 1843 zu Petschau (Böhmen) geboren, absolvierte er die Realschule, war dann als Lehrer an der Judenschule in Unterkralowitz, Soběslav, Weseritz angestellt. Nach diesen Anstellungen bewarb er sich um die Stelle eines Lehrers an der öffentlichen Volksschule in Rokitnitz, die ihm infolge seiner erstklassigen Qualitäten, obwohl dazumal im alten Österreich bloß 2 jüdische Lehrer in öffentlicher Stellung waren, verliehen wurde. Durch seine Tüchtigkeit wurde er auch für S. als Rgl. bestimmt, wo er viele Jahre unterrichtete. Ebenso war er als Vorbeter sehr gesucht und überall sehr beliebt.